

| Die Schulmediation | Der Tat-Ausgleich |
|---|--|
| <p>wird als Peer-Projekt von Schülerinnen und Schülern durchgeführt.</p> <p>Ausgebildet, beraten und begleitet werden sie von Lehrkräften und Schulsozialarbeitenden, die sich zu Schulmediatorinnen und Schulmediatoren fortgebildet haben.</p> | <p>wird von Lehrkräften und Schulsozialarbeitenden geleitet, die sich zu Moderatorinnen bzw. Moderatoren im Tat-Ausgleich fortgebildet haben.</p> |
| <p>ist ein Angebot der Schule, da die Teilnahme grundsätzlich freiwillig ist.</p> | <p>ist eine im Schulprogramm verankerte und insofern verpflichtende Maßnahme im Vorfeld von Ordnungsmaßnahmen.</p> |
| <p>ist ohne Vorinformationen durchführbar.</p> | <p>bedarf einer sorgfältigen Recherche des Tathergangs.</p> |
| <p>setzt die Allparteilichkeit der Konfliktlotsinnen und Konfliktlotsen voraus.</p> | <p>stellt die Werte und den Werterahmen der Schule in den Mittelpunkt und nimmt von daher Partei.</p> |
| <p>ermöglicht den Streitparteien das Finden einer freiwilligen Lösung.</p> | <p>fordert eine Wiedergutmachung ein.</p> |
| <p>strebt die gegenseitige Wiedergutmachung an, da der Konflikt wechselseitig verursacht war.</p> | <p>besteht auf der einseitigen Wiedergutmachung in Anbetracht des einseitig verursachten Konflikts.</p> |